



35/2004

Kiel, 2. März 2004

Jüngstes Landtagsforum stößt auf reges Interesse: 140 Jugendliche diskutieren über die Europäische Verfassung

*Kiel (SHL) – Einen Tag lang Abgeordneter sein – das ermöglicht am kommenden Sonnabend das Planspiel „**Jugend in Europa**“, das als Landtagsforum im Plenarsaal des Schleswig-Holsteinischen Landtags stattfinden wird.*

Einen Tag lang in die Rolle von Europaabgeordneten schlüpfen, parlamentarische Abläufe hautnah kennen lernen, sich in Redezeiten und interfraktionellen Anträgen üben und die Zukunft der EU diskutieren: dazu kommen am Sonnabend, 6. März, über 140 Schülerinnen und Schülern aus ganz Schleswig-Holstein sowie 24 internationale Gäste aus dem Baltikum, Polen und Kaliningrad im Kieler Landtag zusammen.

Vor dem Hintergrund der Verfassungsdebatte, der Wahlen zum Europäischen Parlament und der EU-Erweiterung bietet das Landtagsforum „Jugend in Europa – ein Planspiel“ die Möglichkeit, aktuelle Fragen der europäischen Entwicklung zu diskutieren. Zum Abschluss wird eine Resolution verabschiedet, die den Überzeugungen und Meinungen der Jugendlichen entspricht. Die Teilnahme der internationalen Gäste sorgt für echtes europäisches Flair und gibt schon mal einen ersten Einblick in die Vielfalt und Vielsprachigkeit des zukünftigen Europas mit 25 Mitgliedsstaaten. „Gespielt“ wird auf englisch und deutsch.

Die Anmeldungen kamen vor allem aus Realschulen und Gymnasien, weniger aus beruflichen Schulen. Das Interesse war größer als das Platzangebot: von den über 200 Anmeldungen konnten nur 140 berücksichtigt werden. Die Schülerinnen und Schüler konnten Wünsche äußern, in welcher „Fraktion“ sie mitarbeiten wollten – Grüne, SPE und EVP waren am beliebtesten.

Das Spiel wird organisiert und unterstützt vom Schleswig-Holsteinischen Landtag, dem Landesjugendring, den Jungen Europäischen Föderalisten sowie von den Jugendverbänden der Parteien. Aus dem Landtag werden dabei sein: Landtagsvizepräsidentin Dr. Gabriele Kötschau (SPD), der Vorsitzende des Europaausschusses, Rolf Fischer (SPD), die Vorsitzende des Umweltausschusses, Frauke Tengler (CDU), Anna Schlosser-Keichel (SPD), Dr. Ekkehard Klug, Parlamentarischer Geschäftsführer der FDP-Fraktion, Irene Fröhlich, Stellvertretende Vorsitzende der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN und Anke Spoorendonk, Vorsitzende des SSW im Landtag.

Während der Veranstaltung ist die Landtagsverwaltung unter Tel. 0151 14163667 zu erreichen. Die Organisatorin des Landesjugendrings, Sandra Weidemann, hat die Handy-Nr. 0160 97913015.

Ablauf der Veranstaltung am 6. März 2004:

| | |
|-------------|---|
| ab 9:00 Uhr | Eintreffen der Teilnehmer/innen |
| 10:00 Uhr | Eröffnung des Forums durch Dr. Gabriele Kötschau, 2. Vizepräsidentin des Schleswig-Holsteinischen Landtags Begrüßung durch Alexandra Ehlers, Stellv. Vorsitzende des Landesjugendrings Schleswig-Holstein Einführung in das Planspiel durch Sandra Weidemann vom Ostseesekretariat für Jugendangelegenheiten |
| 10:30 Uhr | Fraktionssitzungen (I) Einleitung und Informationen durch Referenten und Betreuer AG Werte, AG Institutionen, AG Sozialpolitik |
| 13:00 Uhr | Mittagessen; zeitgleich Sitzung des erweiterten Präsidiums |
| 13:45 Uhr | Fraktionssitzungen (II) |
| 14:30 Uhr | Plenum Aussprachen mit Diskussion, Abstimmungen |
| 17:30 Uhr | Schlusswort durch Rolf Fischer, Vorsitzender des Europaausschusses |